



Am **Fachbereich Wirtschaftswissenschaften**, Fachgebiet Technologie- und Innovationsmanagement, Prof. Dr. Michael Stephan, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet auf **3 Jahre**, soweit keine Qualifizierungsvorzeiten anzurechnen sind, eine

Qualifizierungsstelle mit dem Ziel der Promotion

in **Teilzeit (75 %** der regelmäßigen Arbeitszeit) zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach **Entgeltgruppe 13** des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Zu den Aufgaben gehören wissenschaftliche Dienstleistungen in Forschung und Lehre, insbesondere die Durchführung anspruchsvoller empirischer Forschungsprojekte auf dem Gebiet des Technologie- und Innovationsmanagements. In der Lehre beinhaltet dies im Wesentlichen die Konzeption und Durchführung von Übungen im Bachelor- und Masterstudium sowie die Betreuung von Seminar- und Abschlussarbeiten. Schließlich wird die Mitarbeit an gemeinsamen internationalen Veröffentlichungen und Forschungsprojekten im Bereich des Technologie- und Innovationsmanagements sowie die Anfertigung eigener wissenschaftlicher Arbeiten in diesen Gebieten erwartet.

Im Rahmen der übertragenen Aufgaben wird die Möglichkeit zu eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit geboten, die der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung dient. Die Befristung richtet sich nach § 2 Abs. 1 Satz 1 WissZeitVG.

Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) in der Fachrichtung Betriebswirtschaftslehre, idealerweise mit den beiden Schwerpunkten Technologie- und Innovationsmanagement' sowie ,Informationsmanagement/Business Intelligence'. Neben allgemeinen Kenntnissen in diesen beiden Schwerpunkten sind ferner fundierte Kenntnisse (z. B. durch Projekt-, Seminar- oder Abschlussarbeiten) im Bereich der Ambidextrie und des Interkulturellen Managements erwünscht. Von Vorteil sind ferner Lehrerfahrungen, insbesondere im Bereich Innovationsmanagement. Da im Rahmen der Tätigkeit auch die Betreuung von Internet-Seiten relevant ist, sind Kenntnisse in Online-Programmiersprachen (HTML, CSS) unerlässlich. Lehre und Forschung erfolgen in englischer Sprache; daher sind sehr gute englische Sprachkenntnisse erforderlich. Weiterhin sind Erfahrungen in der Projektkoordination von internationalen Drittmittelprojekten des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) wünschenswert. Die Bereitschaft zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung (z. B. ein Promotionsprojekt auf dem Gebiet Technologie- und Innovationsmanagement, insb. Ambidextrie sowie dem Interkulturellen Management) wird erwartet. Von Vorteil sind bereits bestehende Publikationserfahrungen im genannten Themengebiet.

Die Philipps-Universität unterstützt aktiv die professionelle Entwicklung von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern durch die Angebote der Marburg Research Academy (MARA), des International Office und der Stellen für Hochschuldidaktik und Personalentwicklung.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Personen mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum **07.08.2020** unter Angabe der Kennziffer **fb02-0019-wmz-2020** an den Dekan des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der Philipps-Universität Marburg, Universitätsstraße 25, 35032 Marburg und als eine PDF-Datei an stephanm@staff.uni-marburg.de.